

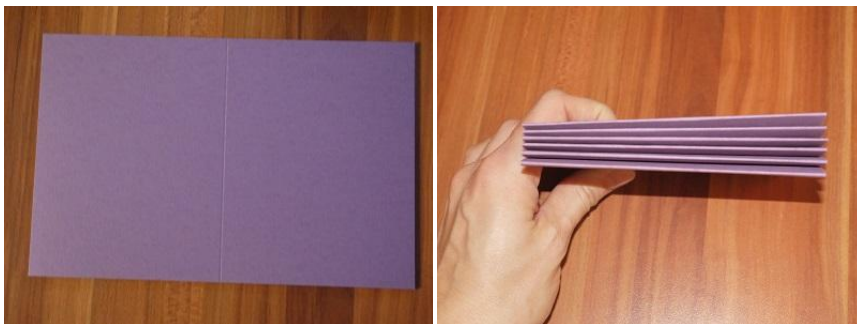


Anleitung Fadenbindung (Coptic Stich)

Die Fadenbindung ist an sich ganz einfach, wenn man einige Tricks beachtet. Nachfolgend versuche ich sie Euch so genau wie möglich zu beschreiben. Bei Fragen meldet Euch bitte einfach!

1. Innenseiten

Ihr benötigt die gewünschte Anzahl an Innenseiten in der gewünschten Größe. Alle Seiten müssen hälftig gefalzt werden. Die Seitenfarben können dabei frei gewählt werden.



2. Markierungen für Fadenlöcher

Damit die Bindung jeweils an der gleichen Stelle erfolgt, legt man die Innenseiten passend übereinander. Entweder macht man vorher eine Vorlage, wo man die Löcher haben möchte, und zieht dann mit einem Bleistift eine senkrechte Linie oder **Tipp: man legt die Innenseiten auf Maßpapier und legt von oben ein passendes Lineal an. So kann man exakte Verbindungslinien an den gewünschten Stellen ziehen.**

Die Anzahl der Löcher ist dabei egal. Man kann jeden cm eine Bindung machen, oder auch in unterschiedlichen Abständen, so wie ich es gemacht habe...



An den markierten Stellen wird jetzt auf der Falzlinie der Innenseiten jeweils ein Loch mit einem Lochwerkzeug gemacht.

3. Cover

Das Cover sollte etwas größer sein als die Innenseiten. Ich empfehle 0,5 cm an jeder Seite. Demnach ist das Cover rundum 1 cm größer.



Es macht Sinn das Cover erst mit dem gewünschten Papier/Leinen/Kork zu verzieren bevor man die Löcher für die Bindung macht, da diese sonst überklebt werden. Entweder verwendet man für die Löcher die erstellte Vorlage oder **Tipp: man legt eine Innenseiten mit dem gewünschten Abstand (mind. 0,5 cm) auf das Cover und macht an den Bleistiftmarkierungen ein Loch ins Cover.**



Nun legt man die Cover übereinander und macht die Löcher auch auf dem zweiten Cover. **Hinweis:** dabei sollte Ober- und Unterseite des Covers beachtet werden!

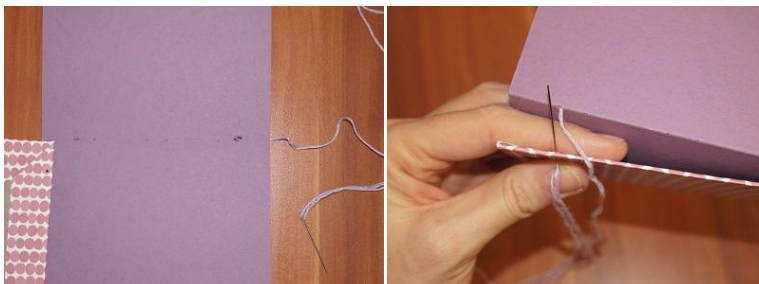
Hinweis: im Foto-Beispiel habe ich die Löcher nicht speziell eingerahmt. Um Risse im Cover zu vermeiden, habe ich in einem anderen Projekt das Cover jedoch mit Eyeletts versehen (siehe rechtes Bild oben)

4. Der Faden

Für die Fadenbindung verwendet man am besten gewachsten Garn (z. B. von We R Memory Keepers). Wenn man vermeiden möchte, den Faden zwischendurch zu verlängern, sollte man den Faden recht lang machen. Hier bekommt man nach ein paar Büchern ein Gespür für die Länge. Das Verlängern des Fadens während der Bindung ist aber möglich (den Faden einfach in den Innenseiten miteinander verknoten und weiterarbeiten). Bei einem mehrfarbigen Garn kommt das Flechtmuster häufig nicht so gut zur Geltung. Deiner Fantasie sind aber keine Grenzen gesetzt. Auch kann man mit unterschiedlichen Farben fädeln und diverse Muster binden. Hier zeige ich jedoch die Grundlage.

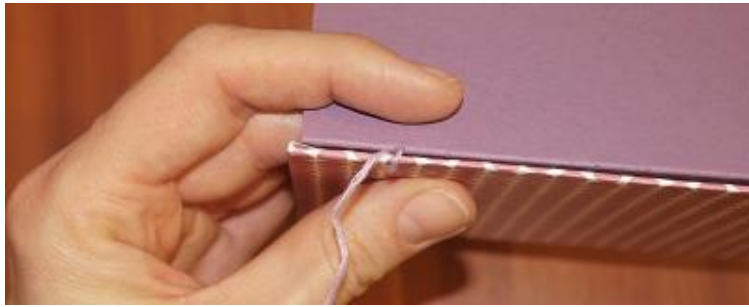
5. Anfang der Bindung: Buchdeckel und erste Seite

Zunächst sticht man die Nadel mit dem Faden vom ersten Loch der Innenseite nach außen (Bild links). Dann geht man von außen mit dem Faden durchs Cover (Bild Mitte). **Hinweis:** der Faden muss immer rechts oder links von dem Faden rauskommen, damit ein gleichmäßiges Muster entsteht. Im Bild rechts und unten sieht man, dass mein Faden links rauskommt.

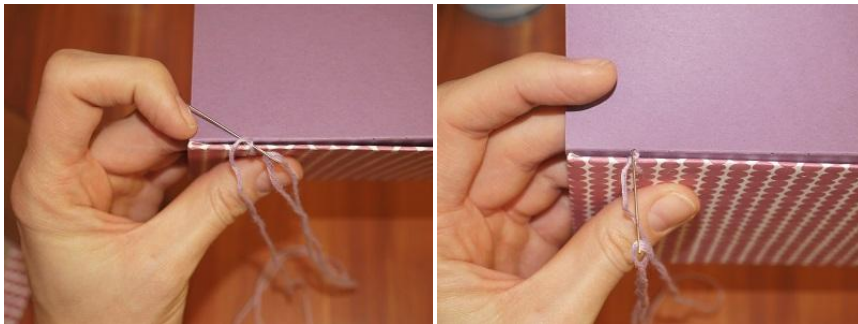


Carmen Schulz

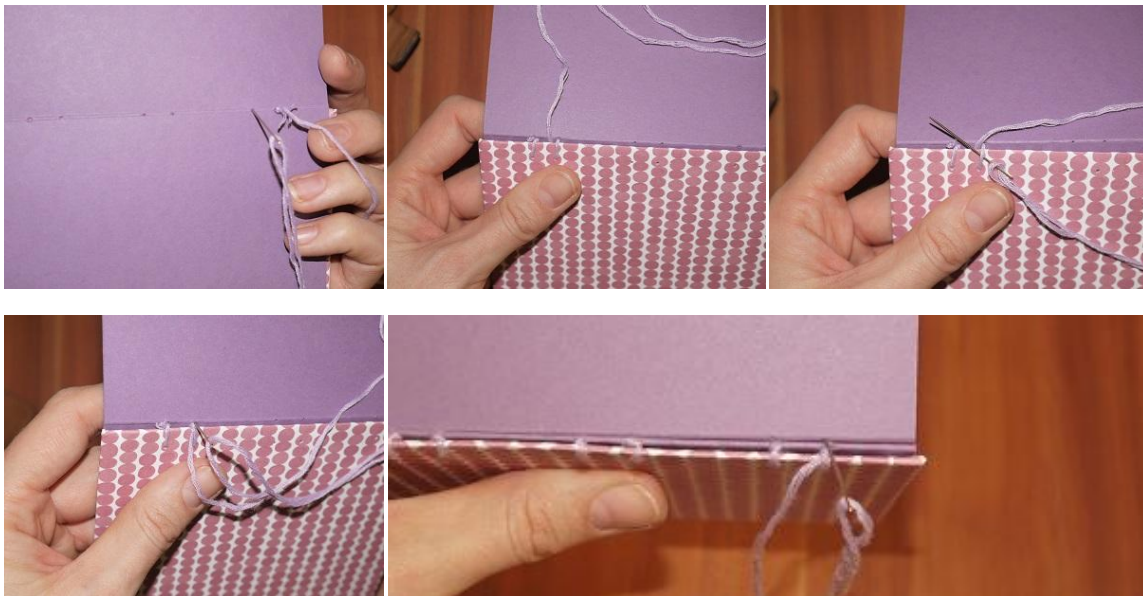
Unabhängige Stampin' Up!-Demonstratorin
0177 7318311 | carmen@stempelmitmir.de



Jetzt muss man den Faden einmal um den gespannten Faden ziehen (immer in dieselbe Richtung; bei mir von rechts nach links (Bild links) und zurück ins Fadenloch stecken (Bild rechts).



Nun sticht man von der Innenseite in das nächstgelegene Loch und wiederholt die Schritte.



Beim letzten Loch wird der Faden jeweils nicht nochmal zurück in das letzte Loch der Innenseite gesteckt, sondern in das erste Loch der nachfolgenden Seite (siehe Bild rechts unten).

Hinweis: der Faden sollte immer recht straff gezogen werden, damit ein gleichmäßiges feste Muster entsteht!



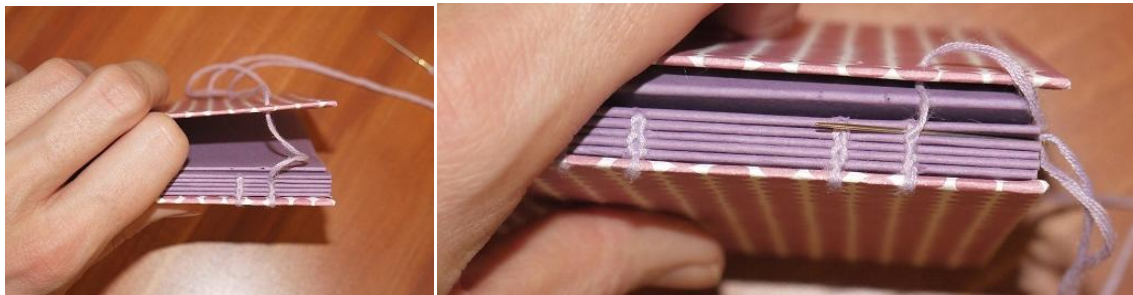
6. Bindung der Innenseite

An sich wiederholt man nun die einzelnen Schritte Loch für Loch, wobei man jetzt die Schlaufe nicht mehr durch das Cover, sondern um die Schlaufe der vorausgehenden Seite macht (siehe Bilder) bevor man ins Loch zurücksticht (beide Bilder zeigen das selbe nur mit einer anderen Ansicht). Die Schritte wiederholt man bis zur vorletzten Innenseite.



7. Bindung der letzten Seite mit Buchdeckel

Bevor man in die letzte Seite einsticht, sticht man von innen nach außen durch den Buchdeckel. Danach zieht man wie gewohnt die Schlaufe, um dann jedoch den Faden durch das erste Loch der letzten Seite zu ziehen.



Diese Schritte wiederholt man bis zum letzten Loch. Auf der Innenseite verknotet man dann den Faden und fertig ist das Buch mit Fadenbindung.